

Betrieb:

Unterschrift: \_\_\_\_\_

Arbeitsbereich:

Arbeitsplatz:

Tätigkeit:

Druckdatum: 09.06.2021

## Betriebsanweisung gemäß TRGS 555 / § 14 GefStoffV (Deutschland)

### Algeniux/ Alginmax/ AlginKID

#### Gefahren für Mensch und Umwelt

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.



#### Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln

##### Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Produkt-handhabung erst nach Durchlesen aller anderen Abschnitte dieses Sicherheitsblattes.  
Produktstreuung in der Umwelt ist vorzubeugen. Essen, Trinken, Rauchen sind bei dem  
Produkteinsatz verboten. Bevor man den Essbereich antritt, sind benetzte Kleidungsstücke und  
Schutzvorrichtungen auszuziehen.



#### Verhalten im Gefahrenfall

BEI VERSCHÜTTEN: Das ausgetretene Produkt aufzunehmen und zur Wiederverwendung bzw.  
Entsorgung in Behältnisse umzufüllen. Rückstände sind mit Wasserstrahlen zu entsorgen, sofern keine  
Gegenanzeigen vorliegen. Es ist für eine ausreichende Belüftung des betroffenen Bereichs zu sorgen.  
BEI BRAND: Die Behälter sind mit Wasserstrahlen abzukühlen, um den Zerfall des Produkts und die  
Bildung von potentiell gesundheitsschädlichen Substanzen zu verhindern. Eine komplette  
Brandschutzkleidung ist stets zu tragen. Löschwasser, die nicht in die Abwasserleitungen gelangen  
dürfen, sind aufzunehmen. Das zum Löschen verwendete Wasser und die Brandrückstände sind gemäß  
den gültigen Bestimmungen aufzunehmen.

#### Erste Hilfe

AUGEN: Eventuelle Kontaktlinsen sind zu entfernen. Man muss sich unverzüglich und ausgiebig  
mit Wasser mindestens 30 / 60 Minuten lang abwaschen, wobei die Augenlider gut geöffnet  
werden sollen. Ein Arzt ist unverzüglich zur Rate zu ziehen.  
HAUT: Beschmutzte, getränkte Kleidung ist auszuziehen. Man muss unverzüglich duschen. Ein  
Arzt ist unverzüglich zur Rate zu ziehen.  
VERSCHLUCKEN: Es muss die größtmögliche Menge Wasser verabreicht werden. Ein Arzt ist  
unverzüglich zur Rate zu ziehen. Es darf kein Erbrechen herbeigeführt werden, wenn nicht  
ausdrücklich vom Arzt angeordnet.  
EINATMEN: Ein Arzt ist unverzüglich zur Rate zu ziehen. Die betreffende Person ist ins Freie,  
fern von dem Unfallort, zu tragen. Geht die Atmung aus, so ist die künstliche Beatmung  
vorzunehmen. Die für den Retter geeigneten Maßnahmen sind zu treffen.



#### Sachgerechte Entsorgung

Wieder verwenden, falls möglich. Produktrückstände sind als gefährlicher Abfall zu betrachten. Die  
Gefährlichkeit der Abfälle, die dieses Produkt teilweise enthalten, muss auf der Grundlage der gültigen  
Rechtsbestimmungen evaluiert werden. Die Beseitigung muss einem für die Abfallwirtschaft  
zugelassenen Unternehmen unter Berücksichtigung der Landes- und ggf. der lokalen Bestimmungen  
anvertraut werden. Kontaminiertes Verpackungsmaterial muss der Wiederverwertung oder Beseitigung  
gemäß den Landesvorschriften für die Abfallwirtschaft zugeführt werden.